

Für Lehrkräfte der Primarstufe, SeK I und SEK II:

Theatermethoden gezielt einsetzen: Mit Theatermitteln im DaF-Unterricht alltagsnahes Vokabular im Handeln erwerben

Der DaF-Unterricht sollte im Idealfall möglichst vielfältig sein, um den SchülerInnen und Schülern eine große Bandbreite an Lernmöglichkeiten zu offerieren. Neben den bewährten Methoden bieten Theatermittel die ideale Ergänzung, vor allem um ein freies Sprechen im Handeln zu erlernen. Durch verschiedene Übungen, Spiele, einfache Schreib-Werkstätten und Szenen-Ansätze wird die deutsche Sprache in Aktion genutzt, durch spielerische Wiederholungen Vokabular und Satzstruktur gefestigt und der Umgang mit sprachlichen Herausforderungen trainiert. Ohne die schützenden Bücher oder die vorgegebene Struktur von Lückentexten, ist – im Theater wie im wirklichen Leben auch – manchmal Improvisationsgabe gefragt!

Referentin

M.A. Nadine Boos

Nadine Boos absolvierte im Anschluss an ein Magisterstudium in Theaterwissenschaft, Pädagogik und Spanisch einen Master in Theaterpädagogik an der *Universität der Künste Berlin*. Sie arbeitet seit 2010 als freiberufliche Theaterpädagogin und Regisseurin für verschiedene Theater, Schulen, Jugend- und Kulturzentren und Fortbildungseinrichtungen, wie beispielsweise für das *Deutsche Theater*, das *Theater an der Parkaue*, die *Neuköllner Oper*, das *Goethe-Institut*, die *Universität der Künste Berlin* und die *Akademie Schloss Rotenfels*. Mit dem Stück „wild wilder wir“, welches sie mit dem Club 1 des Theater an der Parkaue entwickelte, wurde sie zum *Deutschen Kindertheaterfest 2014* in Stuttgart eingeladen.

Zielgruppe

Lehrkräfte Primarstufe, SEK I, SEK II

Teilnehmerzahl

max. 20 Personen

Termin

Montag, 02. Juli 2018
von 10:15 – 12:45 Uhr oder 13:45 – 16:15 Uhr

Hinweis

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Falls der Workshop ausgebucht sein sollte, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.